Sarah "hoolt" den deutschen Meistertitel

Schach DM in Bonn

Sarah Hoolt ist Deutsche Schachmeisterin 2011. Die 23jährige Bundesliga-Spielerin der Sportfreunde Katernberg, im "Zivilleben" Studentin der Universität Duisburg/Essen. konnte nach einem Fehlstart mit nur 1,5 Punkten aus den ersten drei Runden die restlichen sechs Partien gewinnen und distanzierte ihre härteste Rivalin Alisa Frey (Eppingen) um einen halben Punkt. "Nach der Niederlage in der dritten Runde habe ich nicht mehr an den Turniersieg geglaubt, ich musste ja praktisch jede Partie auf Alles oder Nichts anlegen", konnte die junge Nationalspielerin noch Stunden nach der letzten Partie ihr Glück kaum fassen.

Sebastian Siebrecht (SFK) erreichte bei den Männern einen ausgezeichneten achten Platz. Sein Sieg in der letzten Runde des Turniers wird allerdings zu trauriger Berühmtheit gelangen: Sein Gegner wurde wegen Betruges vom Turnier disqualifiziert, da er die laufende Partie auf der Toilette mit seinem Handy analysiert hatte – eine unrühmliche Premiere in der über 100-jährigen Geschichte dieser Meisterschaft.



Sarah Hoolt (SFK) sicherte sich den DM-Titel. Foto: Michael Gohl

Kupferdreh steigt auf

Germania Kupferdreh feierte mit allen drei Mannschaften den Aufstieg. Die "Erste" spielt fortan in der Verbandsklasse, die Reserve in der Bezirksklasse und die "Dritte" machte den Aufstieg in die erste Kreisklasse perfekt.

